

Jakob van Hoddis (1887-1942)

## **Zweifel**

Da diese Nächte uns nur Morgen sind  
Für Feuertage, die wir nicht erkennen,  
Darf ich in trüber Luft, als blödes Kind,  
Verängstigt noch um Liebestunden flennen.

5

Schon zucken Stadt und Meer vor Himmelssöhnen,  
Die ihre ersten Zornespfeile senden,  
Im Lampenlicht schon Helle; dieses Dröhnen  
Verlorner Nächte spricht von Mittagsbränden.  
(49 words)

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/hoddis/gedichte/chap009.html>